

Auszug aus der Niederschrift der 1. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung des Rates der Stadt Meckenheim vom 10.12.2009

11	Obere Mühle	V/2009/00802
----	-------------	--------------

Ausschussvorsitzender Herr Kühlwetter gibt die Verwaltungsvorlage direkt zur Diskussion frei.

Zu Punkt 1 der Beschlussvorlage, die Grundsanierung des denkmalgeschützten Gebäudes zum Abschluss zu bringen, besteht parteiübergreifend Konsens.

Zu den Punkten 2 und 3 der Vorlage erfolgt eine konstruktive Diskussion über die Praktikabilität der vorgeschlagenen Umsetzung.

Die Verwaltung erläutert, dass der Ausschuss für Kultur und Tourismus im Mai 2009 mit mehrheitlichem Beschluss den Auftrag erteilt hat, eine Bauleitplanung für den Bereich der „Oberen Mühle“ durchzuführen, um die planungsrechtliche Grundlage zu schaffen, eine multifunktionale kulturelle Nutzung der „Oberen Mühle“ zu ermöglichen.

Die Bauleitplanung benötigt jedoch als Grundlage ein eindeutiges, auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten erarbeitetes Nutzer- und Nutzungskonzept, im Einklang mit den Vorgaben des Denkmalschutzes und weiteren Parametern (Verkehr, Erschließung, Immissionsschutz etc.). Um diese Aufgaben auch wirtschaftlich zukunftsfähig umzusetzen, sieht die Verwaltung die Einschaltung eines Investors als zielführend an. In der Vorlage ist aus diesem Grund auch die Kostenseite umfassend dargelegt worden.

Die anschließende Diskussion verdeutlicht, dass die Auffassung über die Nutzungskonzepte und die hierzu notwendige bauliche Umsetzung sehr unterschiedlich ist, dies auch resultierend aus den Gesprächen, die die Ratsmitglieder mit dem Verein „Obere Mühle“ geführt haben.

Zusammenfassend wird der Beschlussvorschlag dahingehend geändert und ergänzt, gemeinsam mit dem Förderverein nach Lösungen zur Umsetzung zu suchen.

Der geänderte Beschlussvorschlag lautet:

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. die Grundsanierung des denkmalgeschützten Gebäudes zum Abschluss zu bringen.
2. Investoren zu kontaktieren, um das sog. „Mühlencafé“ sowie die Einrichtung von Ausstellungsräumlichkeiten baulich umzusetzen und gemeinsam mit dem Förderverein ein tragfähiges Konzept zu entwickeln.

Punkt 3 des Beschlussvorschlages entfällt.

Der Ausschussvorsitzende lässt über den geänderten Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. die Grundsanierung des denkmalgeschützten Gebäudes zum Abschluss zu bringen.
2. Investoren zu kontaktieren, um das sog. „Mühlencafé“ sowie die Einrichtung von

Ausstellungsräumlichkeiten baulich umzusetzen und gemeinsam mit dem Förderverein ein tragfähiges Konzept zu entwickeln.

Beschluss: Mehrheitlich
Ja-Stimmen 13 Nein-Stimmen 2 Enthaltung 0

Meckenheim, den 09.02.2010

Christoph Lobeck
Schriftführer